

StufenzinsAnleihe V Geldanlage mit Mehrwert

ökologisch – ein Investment in die Energiewende
rentabel – bis zu 6,5 Prozent Zinsen pro Jahr
flexibel – übertragbar, veräußerbar, handelbar

StufenzinsAnleihe V

Anleihe V



Energiekontor

planen, bauen, betreiben

Mit Energiekontor die Wende schaffen

Erneuerbare Energien sind für die Zukunftsfähigkeit unserer Energieversorgung unverzichtbar. Daran erinnern uns Klima- und Umweltschäden ebenso wie steigende Preise für Kohle, Gas und Öl oder Katastrophen wie 2011 in Fukushima. Was uns heute umtreibt, ist daher längst nicht mehr die Frage: Wird unsere Energieversorgung in Zukunft grün? Sondern: Wie kommen wir diesem Ziel jeden Tag ein Stückchen näher. Mit dem frühzeitigen Ausbau erneuerbarer Energien hat sich Deutschland hier eine historische Chance erarbeitet: Als erste Industrienation könnte es die Energiewende im eigenen Land vollziehen und sein Know-how der Welt zur Verfügung stellen.

Die Bremer Energiekontor-Gruppe ist seit 1990 bei dem Generationenprojekt dabei und verfügt heute bereits über 23 Jahre Erfahrung in ihrem Kerngeschäft: dem Planen, Bauen und Betreiben von Windparks. Zudem verkauft Energiekontor Windstrom aus eigener Produktion: Mehr als 20 Parks mit einer Nennleistung von 162,9 Megawatt gehören zum Bestand; weitere 18,5 Megawatt befinden sich derzeit im Bau. Sie stehen in Deutschland, Portugal und Großbritannien, den Schwerpunktregionen der Gruppe. Börsennotiert ist die Energiekontor AG seit dem Jahr 2000. Das mittelständische Unternehmen beschäftigt heute mehr als 100 Mitarbeiter an verschiedenen Standorten im In- und Ausland. Seit Firmengründung hat die Gruppe 495 Anlagen mit einer Leistung von mehr als 610 Megawatt und einem Investitionsvolumen von über 920 Millionen Euro realisiert. Damit zählt sie zu den führenden Projektierern der Branche.



Mit der StufenzinsAnleihe V haben Anleger jetzt die Chance, sich am Erfolg des Bremer Projektierers zu beteiligen. Gestalten Sie die Energiewende zusammen mit Energiekontor, und investieren Sie über die StufenzinsAnleihe V in drei Windparks in Deutschland. Es lohnt sich – ökonomisch und ökologisch!

Energieversorgung

610 Megawatt realisiert

Bremer Projektierer

3

StufenzinsAnleihe V – Geldanlage

Mit dem Kapital der fünften Stufenzinsanleihe will Energiekontor drei bestehende Windparks in Deutschland refinanzieren. Die Anleihe-Emittentin ist erstrangig besichert. Das Angebot richtet sich an ökologisch interessierte Anleger, die Wert auf feste Zinsen legen, dabei aber flexibel bleiben wollen.

Die Energiewende voranbringen

Windenergie gilt heute als technisch ausgereift. Aus den Pionieranlagen der 80er-Jahre sind zuverlässige Kraftwerke geworden, deren Qualität längst auch große Energiekonzerne überzeugt. Mit der StufenzinsAnleihe V haben jetzt auch wieder Anleger die Chance, sich für Windkraft in Deutschland zu engagieren und mit nachhaltiger Stromerzeugung Rendite zu erzielen. Bei der Anleihe handelt es sich um ein festverzinsliches Wertpapier, emittiert von der Energiekontor Finanzierungsdienste GmbH & Co. KG. Sie ist Teil der Energiekontor-Gruppe und dort für die Finanzierung von Windparks zuständig. Das Volumen der StufenzinsAnleihe V beträgt 23.070.000 Euro. Damit wird die Übernahme von drei Windparks finanziert: Hanstedt-Wriedel und Balje-Hörne in Niedersachsen sowie Lengers in Hessen. Alle drei Parks dienen der Emittentin als erstrangige Sicherheit.

Feste Zinsen bis zu 6,5 Prozent

Wie hoch der Ertrag der Anleihe ausfällt, lässt sich dank fester Zinsen schon im Voraus berechnen: Sie betragen in den ersten sechs Jahren 6 Prozent, in den folgenden vier Jahren 6,5 Prozent. Der Zinszeitraum läuft jeweils vom 1. Juli bis zum 30. Juni des Folgejahres. Anleger können sich ab 3.000 Euro an dem Investment beteiligen. Das eingesetzte Kapital erhalten sie in zwei Stufen zurück: 20 Prozent nach sechs Jahren am 30. Juni 2019, die übrigen 80 Prozent zum Laufzeitende am 30. Juni 2023.

Flexibel durch Handelbarkeit

Als Inhaberpapier lässt sich die Anleihe ohne Beschränkung an Dritte veräußern oder übertragen (zuständig dafür ist die Depotbank). Auch der freie Handel an einer deutschen Wertpapierbörse ist zum 1. Juli 2013 vorgesehen. Für den Investor heißt das: Er sichert sich zunächst die attraktiven Festzinsen, kann seine Anteile aber trotzdem vor Ende der zehnjährigen Laufzeit verkaufen. Die ersten vier Stufenzinsanleihen von Energiekontor werden bereits an der Frankfurter Wertpapierbörse gehandelt. Da es keine spekulativen Papiere sind, lagen ihre Kurse bisher stabil zwischen 98 und 102 Prozent.

mit Mehrwert



Feste Zinsen

flexibel

Beteiligung ab 3.000 Euro

5

Die Sachwerte: Windparks als

Das Kapital der StufenzinsAnleihe V ist zweckgebunden: Es fließt als Darlehen an die Betreibergesellschaften der Windparks Hanstedt-Wriedel, Balje-Hörne und Lengers in Deutschland. Standort- und Ertragswert bilden zusammen den hohen Substanzwert der Parks. Er sichert die Rückzahlung des Investments – Zinsen inklusive.

Der Standortwert

Entwickelte Windkraft-Standorte sind in Deutschland knapp – und das Interesse an ihnen ist groß, etwa von Stadtwerken oder Versicherungen. Für Anleger, die in Windparks investieren wollen, bedeutet das: Die Qualität des Standorts bestimmt den Wert ihres Investments entscheidend mit. Die StufenzinsAnleihe V basiert deshalb auf drei ausgesuchten Projekten:

- dem Windpark Hanstedt-Wriedel in der Lüneburger Heide, dessen Anlagen eine Nabenhöhe von 100 Metern aufweisen
- dem attraktiven Küsten-Windpark Balje-Hörne, gelegen in der Elbmündung im Landkreis Stade
- und dem hessischen Windpark Lengers, der sich in 410 Metern Höhe auf dem Eichberg befindet.

Für alle drei Standorte gibt es Nutzungsverträge, deren Laufzeit weit über die der Anleihe hinausgeht. Weiteres Plus für den Substanzwert der Parks: 13 der insgesamt 17 Windräder stehen in Windvorrangzonen. Das sind Gebiete, die von den Gemeinden langfristig zur Nutzung durch Windkraft ausgeschrieben sind. Ein späteres Repowering – das Ersetzen bestehender Anlagen durch neue, leistungsfähigere – ist damit strategisch möglich. Für Hanstedt-Wriedel läuft derzeit ein Raumordnungsverfahren, nach dessen Abschluss alle 17 Anlagen in Vorranggebieten liegen dürften.

Der Ertragswert

Die drei Windparks sind seit mehreren Jahren am Netz. Der konservativen Ertragskalkulation liegen daher ebenso fundierte wie realistische Werte zugrunde. Zudem ist die Vergütung des produzierten Stroms weitgehend über das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) geregelt. Es garantiert den Betreibern Festpreise für die Dauer von 20 Jahren ab Inbetriebnahme der Parks. Bei einer Änderung des gesetzlichen Rahmens sollten deshalb alle 17 Anlagen Bestandschutz genießen. Übrigens verkauft Energiekontor seinen Strom für viele Parks schon heute über die Direktvermarktung. So können wichtige Erfahrungen für die Zukunft gesammelt werden.

Die Betriebsführung von Hanstedt-Wriedel, Balje-Hörne und Lengers erfolgt professionell durch die Energiekontor-Gruppe. Dank vorbeugender Instandhaltung sind alle 17 Anlagen in gutem Zustand. 13 von ihnen haben im Laufe der vergangenen vier Jahre neue Getriebe bekommen. Aufgrund regelmäßiger Wartung und neuer Servicekonzepte geht das Unternehmen davon aus, die Windräder bis zu 30 Jahre lang betreiben zu können.

Fundament



Windpark Hanstedt-Wriedel

Windpark Lengers

Windpark Balje-Hörne²

Kapazität	16,5 MW	4.5 MW	3,9 MW
Anlagenanzahl	11 GE 1,5sl	3 Nordex S77	3 Siemens 1,3
Inbetriebnahme	Dezember 2001/ Januar 2002	29.12.2002	Dezember 1999
Stromeinnahmen kumuliert bis 31.12.2012	31.527.813 €	5.904.859 €	8.820.000 €
Betriebsausgaben kumuliert bis 31.12.2012	9.921.832 €	1.791.341 €	2.500.000 €
davon Wartung/Reparatur kumuliert bis 31.12.2012	3.959.254 €	769.818 €	970.000 €
Restlaufzeit EEG	8 Anlagen Dez. 2021 3 Anlagen Dez. 2022	31.12.2022	31.12.2019
Restlaufzeit Nutzungsverträge	mit Repowering bis 2041 ¹	31.12.2032	Dezember 2028 Verlängerung wird zurzeit verhandelt
Standort	Niedersachsen	Hessen	Niedersachsen

Durchschnittliche Stromeinnahmen
aller drei Windparks:

ca. 4 Mio. € p. a.

Durchschnittliche Betriebsausgaben aller
drei Windparks inkl. Reparaturrücklagen:

1,2 Mio. € p. a.

Rohüberschuss:

2,8 Mio. € p. a.

¹ Verlängerung der Nutzungsverträge nach BaFin-Gestattung, daher Abweichung von Angabe im Prospekt, Seite 37.

² Da zu den historischen Ausgaben des Windparks vom Verkäufer keine verwertbaren Angaben vorlagen, wurden die Ausgaben des Windparks aufgrund der Erfahrungswerte, die die Energiekontor-Gruppe am gleichen Standort mit dem gleichen Anlagentyp und über den gleichen Zeitraum gesammelt hat, geschätzt.

Standortwerte

Betreibergesellschaften

Stromeinnahmen

Wartung

7

Die Sicherheiten: Schutz für

Für das Kapital der StufenzinsAnleihe V gibt es verschiedene Sicherheiten: die auf Seite 6 und 7 beschriebenen Windparks mit hohem Standort- und Ertragswert, ihre Abtretung der Gesellschaftsanteile zugunsten der Emittentin, die Sicherung der Nutzungsrechte über das Grundbuch sowie ein Treuhandkonto zur Mittelverwendungskontrolle. So sind Anleger stets auf der sicheren Seite.

Erstrangiges Sicherheitskonzept

Aus den Erträgen von Hanstedt-Wriedel, Balje-Hörne und Lengers wird die Anleihe bedient. Die Betreibergesellschaften der Windparks haben neben dem Anleihekapital keine weiteren Verbindlichkeiten gegenüber Banken oder aus anderen vor- oder gleichrangigen Darlehen. Das macht die Parks zu erstrangigen Sicherheiten für die Emittentin – und damit zu wichtigen Garanten für die Sachwertabsicherung des Investments.

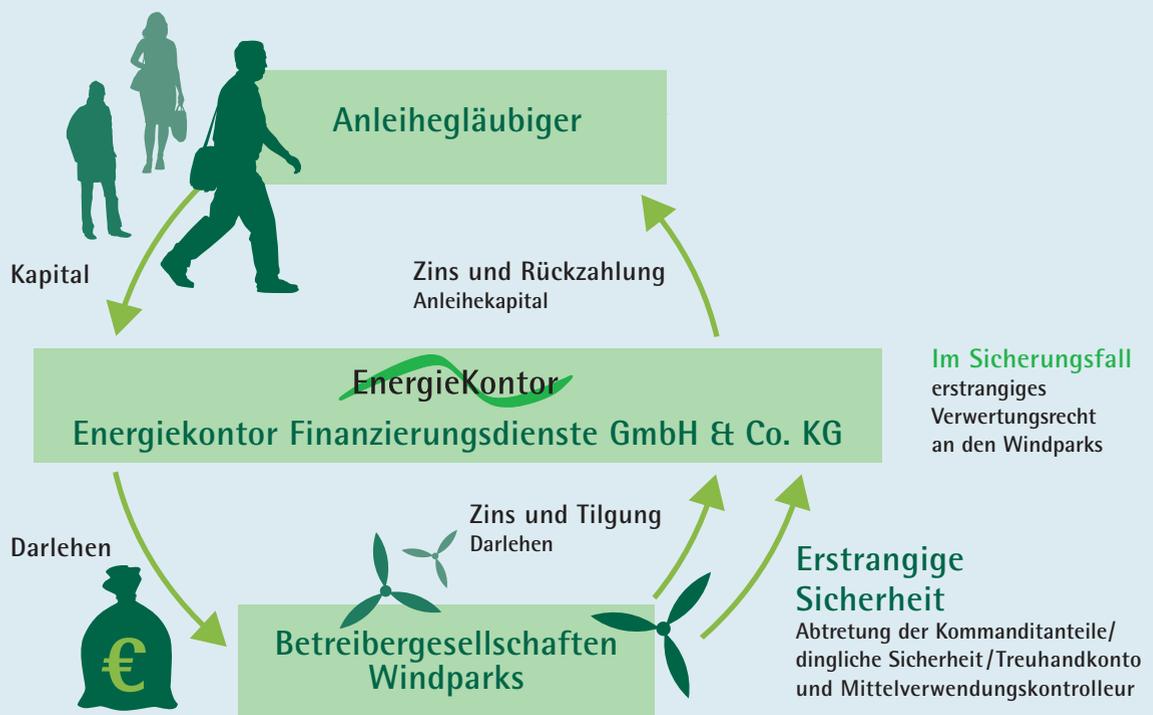
Das Sicherheitskonzept funktioniert wie folgt: Die Energiekontor Finanzierungs- dienste GmbH & Co. KG erhält das Geld der Anleihegläubiger und vergibt es als Darlehen an die Betreibergesellschaften der Windparks. Als Sicherheit für das Darlehen treten die Gesellschaften der Emittentin ihre Kommanditanteile ab. Für die Anleger bedeutet das: Im Sicherungsfall kann Energiekontor die Windparks für sie verkaufen oder auch weiter betreiben. Beides wird zudem durch Grundbucheinträge dinglich sichergestellt: Die beschränkt persönliche Dienstbarkeit der Emittentin ist dort für alle drei Standorte vermerkt.

Da kein weiteres erstrangiges Fremdkapital in den Windparks steckt, wird die Emittentin im Sicherungsfall erstrangig bedient. Dank des hohen Substanzwertes der Parks sind Verkauf und Betrieb der Anlagen auf lange Sicht möglich.

Alles unter Kontrolle

Energiekontor richtet für die StufenzinsAnleihe V ein Treuhandkonto ein. Es wird von dem Rechtsanwalt Caspar Feest beaufsichtigt, der im Sicherungsfall auch die Interessen der Anleihegläubiger vertritt. Über das Konto laufen alle aus- und eingehenden Zahlungen. Dadurch ist die Mittelverwendungskontrolle während der gesamten Laufzeit der Anleihe gegeben.

Anleger



Sicherheitskonzept

Darlehen
Treuhandkonto

Anleihegläubiger

Der Weg zur StufenzinsAnleihe V

Prospekt bestellen, Zeichnungsschein ausfüllen und den Kaufbetrag überweisen – so einfach können Sie sich an den nachhaltigen Windparks Hanstedt-Wriedel, Balje-Hörne und Lengers beteiligen. Die wichtigsten Informationen zum Erwerb der Anleihe haben wir Ihnen hier zusammengestellt.

Anteile kaufen

Sie erwerben die StufenzinsAnleihe V durch Zeichnung von Anteilen. Den Zeichnungsschein finden Sie im Wertpapierprospekt, den Ihnen Energiekontor auf Wunsch gerne zuschickt. Nach der Rücksendung des ausgefüllten Zeichnungsscheins erhalten Sie eine Eingangsbestätigung mit dem Kaufpreis. Da kein Agio erhoben wird, erfolgt der Anteilskauf zum Nennwert (ab 3.000 Euro, höhere Beträge in 1.000-Euro-Schritten). Zeichnen Sie nach dem 1. Juli 2013, dem Beginn des ersten Zinslaufs, kommen Stückzinsen hinzu. Der Grund: Bei der Stufenzinsanleihe V werden die Zinsen immer für eine gesamte Zinsperiode gezahlt – auch dann, wenn der Anleger erst nach deren Beginn gezeichnet hat. Die vor dem Kaufdatum angefallenen (Stück-)Zinsen zahlt er deshalb – quasi vorab – zurück. Die Zinsen für die Zeit, in der er seine Anteile gehalten hat, sind ihm natürlich sicher.

Für den Kauf der Anleihe ist ein Wertpapierdepot nötig. Vor der Eröffnung sollten sich Anleger über die Depotgebühren ihrer Bank informieren. Die Zeichnungsfrist beginnt einen Werktag nach Veröffentlichung des Wertpapierprospekts. Sie endet, wenn alle Anteile verkauft sind, spätestens jedoch ein Jahr nach Veröffentlichung des Prospekts.

Stückzinsen berechnen

Stichtag für die Stückzinsberechnung ist jeweils der letzte Tag eines Monats. Mithilfe der folgenden Tabelle können Sie den Kaufpreis nach Beginn des ersten Zinslaufs ermitteln:

Datum der Einzahlung	Einzahlungsbetrag pro 1.000 €
31.07.2013	1.005 €
31.08.2013	1.010 €
30.09.2013	1.015 €
31.10.2013	1.020 €
30.11.2013	1.025 €
31.12.2013	1.030 €
31.01.2014	1.035 €
28.02.2014	1.040 €
31.03.2014	1.045 €
30.04.2014	1.050 €
31.05.2014	1.055 €
30.06.2014	1.060 €

Steuerliche Hinweise

Erhaltene Zinsen sind in Deutschland grundsätzlich abgeltungssteuerpflichtig. Es sei denn, der Anleger ist von der Steuerpflicht befreit oder hat seinen Freistellungsauftrag noch nicht ausgeschöpft.



Die StufenzinsAnleihe V im Überblick

Emittentin	Energiekontor Finanzierungsdienste GmbH & Co. KG
Zweck der Anleihe	Refinanzierung von drei bestehenden Windparks in Deutschland: Lengers in Hessen, Hanstedt-Wriedel und Balje-Hörne in Niedersachsen
Anleihevolumen und Stückelung	23.070.000 €, gestückelt in 23.070 Teilschuldverschreibungen mit einem Nennwert von je 1.000 €
Zinsstufen	6 % p. a. vom 01.07.2013 bis 30.06.2019 6,5 % p. a. vom 01.07.2019 bis 30.06.2023
Rückzahlstufen	20 % am 30.06.2019, 80 % am 30.06.2023
Laufzeit	zehn Jahre
Mindestzeichnungssumme	3.000 €, höhere Beträge in 1.000 €-Schritten. Die Ausgabe erfolgt zum Nennwert.
Agio/Kosten	Es wird kein Agio erhoben, es entstehen bei der Emittentin keine Kosten für den Anleger.
Stückzinsen	Fällig bei Zeichnung nach Beginn des ersten Zinslaufs am 01.07.2013. Die genaue Höhe können Sie mithilfe der Tabelle auf Seite 10 errechnen.
Übertragbarkeit und Handelbarkeit	Die Anleihe kann ohne Beschränkung verkauft oder übertragen werden. Der Handel an einer deutschen Wertpapierbörse ist zum 01.07.2013 vorgesehen: WKN A1TM21, ISIN DE000A1TM219
Treuhand-Einzahlungskonto	Bankhaus Neelmeyer: BLZ 290 200 20, Konto-Nr. 1000707479
Steuerliche Hinweise	Erhaltene Zinsen sind in Deutschland abgeltungssteuerpflichtig. Die steuerliche Behandlung ist abhängig von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.
Sicherheiten	Sicherheitskonzept, bestehend aus: 1. Abtretung der Kommanditanteile an die Emittentin 2. Dingliche Sicherheit an den Standortrechten für die Emittentin 3. Kein weiteres erstrangiges Fremdkapital in den Gesellschaften 4. Treuhandkonto für die aus- und eingehenden Zahlungen
Risikohinweis	Mit dem Erwerb von Unternehmensanleihen ist das Risiko des Teil- oder sogar Totalverlustes der Kapitalanlage und der Zinsansprüche verbunden (»Bonitätsrisiko«). Es besteht grundsätzlich das Risiko der Unverkäuflichkeit der Anleihe oder der Erzielung eines unter dem Nennwert liegenden Verkaufspreises. Sollte sich kein Käufer finden, muss das Ende der Laufzeit abgewartet werden. Bitte beachten Sie hierzu die ausführliche Erläuterung Ihrer Risiken im Kapitel »Risikofaktoren« im Verkaufsprospekt.

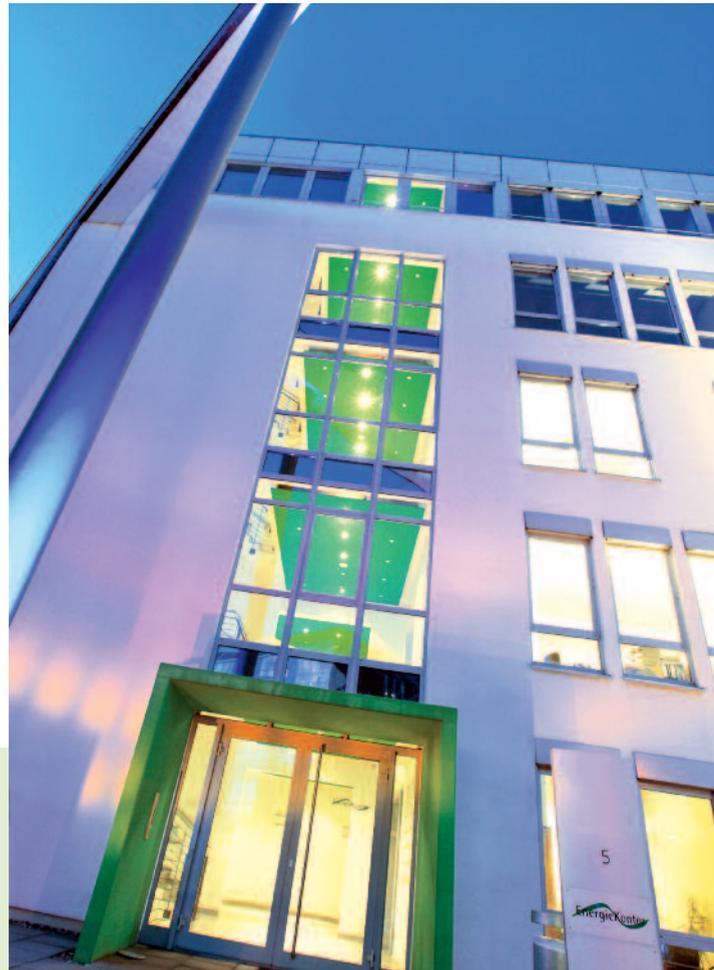
Stückzinsen

Übertragbarkeit

Handelbarkeit

Zeichnungsfrist

11



EnergieKontor

seit 1990

Energiekontor Finanzierungsdienste GmbH & Co. KG
Mary-Somerville-Straße 5
28359 Bremen

Telefon: +49 421 3304-0
Telefax: +49 421 3304-444

vertrieb@energiekontor.de
www.energiekontor.de

Diese Kurzinformation enthält werbliche Aussagen. Sie stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Beteiligung oder eine individuelle Anlageempfehlung dar, sondern dient nur Informationszwecken. Insbesondere stellt sie nicht in ausreichender Form das Angebot dar. Maßgeblich und rechtlich verbindlich ist allein der Emissionsprospekt.

Dieses Produkt wurde nach
FSC® Richtlinien produziert.



seit 1990
Energiekontor

www.energiekontor.de
Bremen